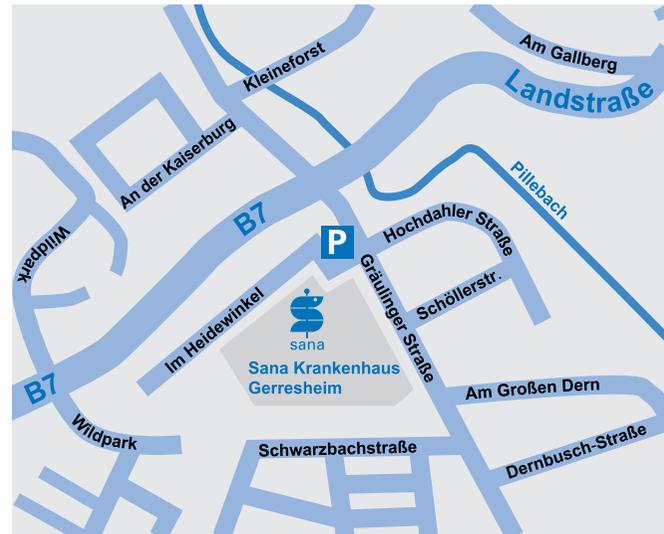




Wir freuen uns auf Sie!



**Sana Kliniken Düsseldorf
Sana Krankenhaus Gerresheim**

**Klinik für Gefäßchirurgie, Phlebologie
und Endovaskuläre Chirurgie**

Ambulanz-Hotline: 0211 2800-3326

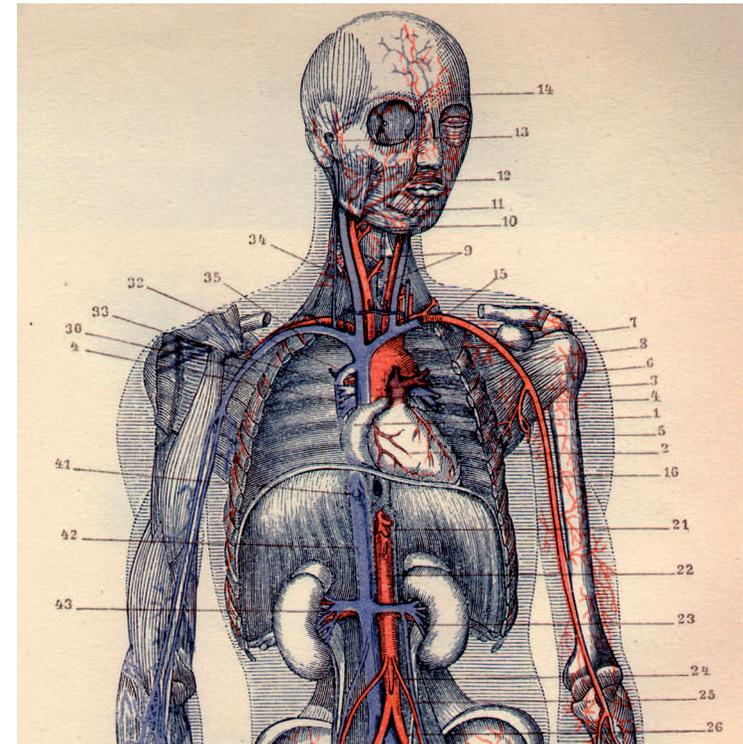
Gräulinger Straße 120 | 40625 Düsseldorf
Telefon 0211 2800-3326 | Fax 0211 2800-971
info@sana-duesseldorf.de | www.sana-duesseldorf.de



**Erstes zertifiziertes Gefäßzentrum in
Düsseldorf**

Als erstes Krankenhaus in Düsseldorf bekommt die Klinik für Gefäßchirurgie, Phlebologie und Endovaskuläre Chirurgie am Sana Krankenhaus Gerresheim das Qualitätssiegel der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie. Dieses Gütesiegel der Fachgesellschaft und die offizielle Bezeichnung „Zertifiziertes Gefäßzentrum“ erhalten Kliniken nur dann, wenn sie die hohen Qualitätskriterien erfüllen.

Der Chefarzt der Abteilung, Dr. med. Herribert Lösel-Sadée, führt jährlich zwischen 1.300 und 1.400 Operationen durch, 80 Prozent hiervon im arteriellen Bereich. Zuvor war er neben Friedrichshafen auch viele Jahre an einer der renommiertesten Kliniken für Gefäßchirurgie, dem Klinikum Nürnberg, tätig. In der Frankentropole hat der Operateur Lösel-Sadée besondere Reputation auf den Gebieten Hals- und Bauchschlagaderchirurgie, Shunt-Chirurgie für Dialysepatienten sowie bei der Behandlung der arteriellen Verschlusskrankheit erworben.



**Sana Kliniken Düsseldorf
Krankenhaus Gerresheim**

**Klinik für Gefäßchirurgie, Phlebologie
und Endovaskuläre Chirurgie**

Unsere Schwerpunkte im arteriellen Bereich

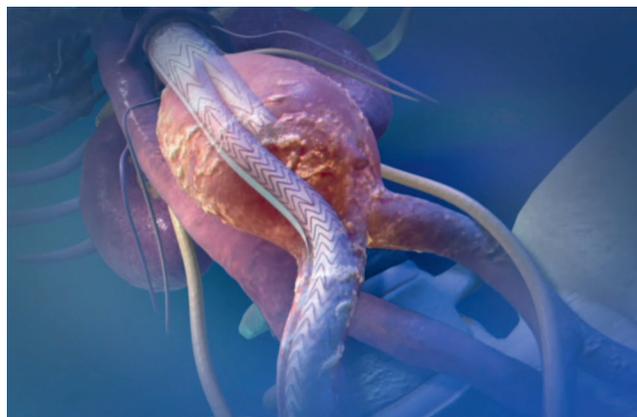
1. Operationen von Bauchaortenaneurysmen

In Deutschland sterben jährlich mehr Menschen an einer erweiterten und später geplatzten Bauchaorta als im Straßenverkehr. Ursache für ein solches Aneurysma ist häufig Bluthochdruck. Das Tückische: Schmerzen verursachen Aneurysmen nicht. Häufig werden sie durch Zufall vom Hausarzt bei einer Ultraschalluntersuchung entdeckt. Dann geht es direkt ins Krankenhaus. Denn platzt ein Aneurysma, kommt häufig jede Hilfe zu spät.

Wird ein Aneurysma rechtzeitig erkannt, gibt es zwei Operationsmöglichkeiten.

■ **Die klassische Operation:** Hierbei macht der Gefäßchirurg einen Bauchschnitt und ersetzt einen Teil der Bauchaorta durch eine Kunststoffprothese. Das Blut kann wieder fließen. Dieses Verfahren ist jedoch mit einigen Nachteilen verbunden:

- Intensivstationäre Versorgung notwendig
- Mehrwöchiger Krankenhausaufenthalt mit anschließender Rehabilitation
- 6-8 wöchige Arbeitsunfähigkeit



■ **Stent-Operation:** Diese Operation wird im Großraum Düsseldorf nur am Sana Krankenhaus Gerresheim durchgeführt. Der Aortenstent wird über die Leiste eingeführt. Die Vorteile liegen auf der Hand:

- Operation ohne großen Schnitt
- Keine intensivstationäre Versorgung notwendig (Klinikaufenthalt in der Regel ein bis drei Tage)

Anmerkung: Diese Operationstechnik ist nicht bei allen Patienten möglich. Manchmal machen organische Gründe diesen Eingriff unmöglich.

2. Operationen der Halsschlagader

Während eines Schlaganfalls - auch Stroke genannt - ist es möglich, das betroffene Blutgefäß im Rahmen einer Operation zu öffnen. Diese Eingriffe werden am Sana Krankenhaus Gerresheim in Zusammenarbeit mit einem Neurologen durchgeführt.

3. Bypass-Operationen

Defekte Beinarterien führen zur so genannten „Schaufensterkrankheit“. Durch nicht mehr durchblutete Gefäße sind Betroffene beim Spazierengehen zu häufigen Stopps gezwungen - fast so, als würden sie von Schaufenster zu Schaufenster gehen.

Abhilfe schaffen Bypass-Operationen. Hierbei legt der Gefäßchirurg eine Umleitung. Im Sana Krankenhaus Gerresheim werden Bypässe bis zum Fuß gelegt. Dabei wird das Blut außen um die nicht mehr funktionsfähigen Arterien herumgeleitet. Im Sana Krankenhaus Gerresheim werden jährlich mehr als 400 Bypässe gelegt, 50 Prozent hiervon unterhalb des Knies.

4. Dialyse-Einrichtung im Krankenhaus Gerresheim

In Zusammenarbeit mit der Praxis Kleophas (Karlstraße) kümmert sich die Gefäßchirurgie um Dialysepatienten. Das Sana Krankenhaus Gerresheim hält hierzu 20 Dialyseplätze vor. An die Praxis Karlstraße sind noch weitere Kliniken angeschlossen. Insgesamt gibt es rund 100 Dialyseplätze. Die Gefäßchirurgie um Dr. med. Lösel-Sadée betreut inzwischen rund ein Dutzend Dialysezentren, u.a. auch die Klinik für Nephrologie der Uniklinik Essen. Für diese Partner führt sie sämtliche interventionellen und operativen Shuntbehandlungen durch.

5. Die Venenbehandlung (Phlebologie)

Jährlich werden in der Klinik für Gefäßchirurgie, Phlebologie und Endovaskuläre Chirurgie etwa 250 Krampfaderpatienten versorgt und operiert. Zwei Drittel dieser Eingriffe können ambulant durchgeführt werden.

Zudem beheben die Mediziner der Abteilung Verschlüsse der Bein- und Beckenvenen (Thrombosen).

Als einziger Mediziner Düsseldorfs verfügt Chefarzt Dr. med. Lösel-Sadée über die vollständige Weiterbildungs-ermächtigung für den Bereich Gefäßchirurgie und Phlebologie.



Kooperationspartner

Gemeinschaftspraxis Karlstraße
Innere Medizin, Nephrologie, Hypertonologie, Dialyse, Ärztliches Qualitätsmanagement

Dr. med. Behlen-Wilm | Dr. med. Dellanna |
 Prof. Dr. med. Grabensee | Dr. med. Hartmann |
 Dr. med. Hetzel | PD Dr. med. Kleophas |
 PD Dr. med. Kösters | Dr. med. Westhoff

Angiologische und kardiologische
Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Kister | Dr. med. Augusta | Dr. med. Rüttger

Kardiologie am Wilhelm-Marx-Haus

Dr. med. Schöbel | Dr. med. Karbenn | PD Dr. med. Grötz

Kardiologische Gemeinschaftspraxis im
Tangramhaus

Innere Medizin, Sportmedizin, Nuklearkardiologie

Dr. med. Perings | Dr. med. Keil | Dr. med. Bläse |
 Dr. med. Berrisch-Rahmel | Prof. Dr. med. Liersch |
 PD Dr. med. Lauer

Gemeinschaftspraxis für Neurologie

Dr. med. Schulte | Dr. med. Richter | Dr. med. Syldath

Praxis für Dermatologie

Prof. Dr. med. Dr. Hofmann

Mitgliedschaft

Dr. med. Heribert Lösel-Sadée ist Gründungs-
mitglied des Forums Gefäßmedizin Düsseldorf e.V.